

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft 37: **New York - Bagdad**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Denn da die 3,55 Milliarden Dollar nicht reichen würden, verlangt Silverstein den doppelten Betrag, 7,1 Milliarden Dollar. Denn, sagt er, es habe sich ja auch um zwei Attentate gehandelt. Mit zwei Flugzeugen. Seit zwei Jahren prozessiert er nun schon, aber die Versicherungen haben bis dato nur 1,3 Milliarden Dollar ausgezahlt. Und daraus muss er auch seine Jahrespacht von 120 Millionen Dollar bestreiten, denn die läuft weiter. Gleichzeitig wird Silverstein von seiner eigenen Bank verklagt, die glaubt, er gebe zu viel von dem Versicherungsgeld für Anwälte und Lobbyisten aus.

Was geschieht, wenn Silverstein den Wiederaufbau nicht finanzieren kann, ist unklar. Ein Szenario sei – schrieb der Autor Stephen Brill in «After» –, dass der Developer die Port Authority mit einem Teil der 3,55 Milliarden Dollar auszahlt und mit dem Rest nur den «Freedom Tower» baut. Für die übrigen Hochhäuser müsste die Hafenbehörde einen Developer suchen. Da in Downtown Manhattan ohnehin Büros leer stehen, dürfte das so bald nicht passieren. Derweil überlegt man bei der LMDC, noch weitere Grundstücke einzubeziehen, um das Areal zu entdichten. Vorrangig geht es dabei um das New Yorker Hauptquartier der Deutschen Bank. Das Hochhaus ist bei dem Anschlag stark beschädigt worden und steht seitdem leer, in schwarze Plastikplanen gehüllt. Aber auch die Deutsche Bank streitet sich noch mit ihrer Versicherung um Abriss oder Neubau. Und kaufen muss die LMDC das Grundstück ja dann auch noch.

Inzwischen hat die LMDC bereits den Wettbewerb für das Denkmal ausgelobt, das an die Toten des World Trade Centers erinnern soll. 5200 Architekten haben sich beworben; in diesem Herbst soll die Entscheidung fallen. Aber bis alles fertig gestellt ist, wird selbst nach den ambitioniertesten aller Pläne noch eine Dekade vergehen.

Eva C. Schweitzer ist Architekturpublizistin und lebt in New York. Sie schreibt regelmässig für europäische Zeitungen, darunter «Die Zeit».
evaschweitzer@yahoo.com



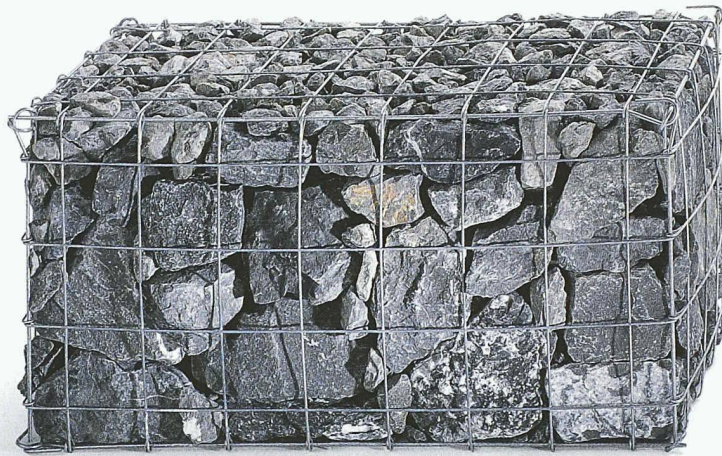
Persönlich engagiert.

Olga Gremaud,
Mitglied des Verwaltungsrates



■ Pensionskasse der
Technischen Verbände
SIA STV BSA FSAI
Persönlich. Engagiert. Natürlich.
Telefon 031 320 61 60
www.ptv.ch

Manche sehen in mir eine Stützmauer.



eugster.com

Drahtschotterkörbe H+S[®] sind überall dort einsetzbar, wo etwas gestützt, gesichert, getrennt, abgelenkt, eliminiert oder verschönert werden muss. Sie finden auf dem Markt keine montagefreundlicheren Drahtschotterkörbe. Einfach zusammenstecken, ohne Schweiss- oder Schraubarbeit.

Füllemann AG Moosgarten 9200 Gossau
www.fuellemann.ch



Phone 071 385 30 30 Fax 071 385 41 56
info@fuellemann.ch

O SOLE MIO.



Dank dem SolKit[®]-System ist die Wassererwärmung mit der Sonne kein Wunschtraum mehr, sondern rentable Realität. Das SolKit[®] nutzt die Energie der Sonne rund 1/3 wirkungsvoller als dies mit herkömmlichen Solarsystemen möglich ist. Resultat ist ein solarer Deckungsgrad von bis zu 90%. Das heisst im Klartext: An bis zu 320 Tagen im Jahr benötigen Sie für die Wassererwärmung einzig und allein die Sonne als Energielieferantin. Infos bei: Hoval Herzog AG, Postfach, 8706 Feldmeilen, Telefon 01 925 61 11, Fax 01 923 11 39, info@hoval.ch, www.hoval.ch.

Hoval

Verantwortung für Energie und Umwelt

Setzen Sie auf höchste Qualität?



GRIESSER
STOREN UND ROLLADEN

SONNENTUCH AG

Schenker
Storen

STASA

baumann
hüppe

MHZ

ARQUATI
mit der Sonne wohnen

KÄSTLI STOREN

breedo bau

stormatic s.a.
Fabrique genevoise de stores

B

fust storen ag
Bereich BL

storea

Verticaldräpe
techniques d'écarts

BERICO

SNG
STORE NOUVELLE GENERATION

GEOPLOS
STORES

creation baumann

BC
BERNINA

michel

LAMELCOLOR

FAVOROL

Rollmat AG

alustore..

STORATEX SYSTEME AG

REGAZZI

THE MUST TO COMFORT

Ein weltweites Qualitäts-Label im Blickpunkt

«Powered by SOMFY» ist ein Gütesiegel einer vielseitig interessanten, partnerschaftlichen Zusammenarbeit. Damit dokumentieren führende Hersteller von Aussen- und Innensonnenschutz, Lamellenstoren, Rollläden und Toren, dass sie auf höchsten Technologiestandard setzen. Für die Endverwender ist es eine klar erkennbare Qualitäts-Identifikation der integrierten, nicht sichtbaren Motorisierung.



Das Fachhändler
Qualitäts-Label



Das Hersteller
Qualitäts-Label

SOMFY®

SOMFY AG, 8303 Bassersdorf
Tel.: 01/838 40 30, www.somfy.ch

Marmor, Stein & Eisen bricht.



Bis heute war der komplexe Abbruch von Grossobjekten mit Getöse, Staub und Bergen von sperrigen Trümmern verbunden. Das ist jetzt vorbei. Unsere hochmodernen Hydraulikscheren fressen sich scheinbar mühelos und sicher durch jede Stärke und Dimension von Beton und Stahl. Nahezu erschütterungsfrei und mit wenig Lärm, während der schwere Schutzvorhang dafür sorgt, dass die Umgebung wirksam geschützt ist.

Unser Know-how, das Spezialgerät für den Rückbau – auch in grosser Höhe – und die lange Erfahrung in heiklen Altlastensanierungen sind einzigartig. Sprechen Sie darum schon in der Planungsphase mit uns. Damit das Alte nicht am Ende mehr Kopfzerbrechen macht als das Neue...

AREGGER Rückbau
Im Rückbau der Zeit voraus.

Aregger AG | 6018 Buttisholz
Spezialist für Rückbau und Altlastensanierung
Telefon 041 929 50 50
www.aregger-ag.ch | info@aregger-ag.ch

Verlangen Sie unsere Informationsbroschüre zum Thema «Geordneter Rückbau und zeitgemässe Altlastensanierung». Anruf oder eMail genügt.

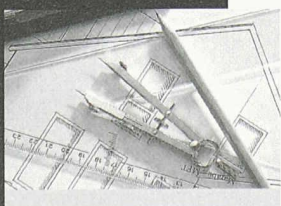
Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe	Verfahren, Preissumme
Wettbewerbe		
Casino-Gesellschaft Basel unter Mitwirkung des Bau- und Erziehungsdepartements des Kantons Basel-Stadt, Hauptabteilung Hochbau, Münsterplatz 11, Postfach, 4001 Basel	Neues Stadt-Casino Basel, Umbau und Erweiterung	1. Stufe: selektives Verfahren 2. Stufe: Städtebau- und Raumkonzept
Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion des Kantons Bern Hochbauamt, «Projektwettbewerb GIBB-Viktoria» Reiterstrasse 11, 3011 Bern	Gewerblich-Industrielle Berufsschule Bern (GIBB), Instandsetzung und Erweiterung des Viktoria-schulhauses	Projektwettbewerb, offen 150 000 Fr. Gesamtpreissumme
NEU Magistrat der Stadt Hanau Technisches Rathaus, Hessen-Homburg-Platz 5-7 D-63450 Hanau	Neuordnung und Teilbebauung des Freiheitsplatzes	Begrenzt offener Ideenwettbewerb mit Realisierungsteil, 37 Büros per Losverfahren, 13 auf Einladung
NEU Stadt Wil Hochbauamt, Ressort Bau Umwelt und Verkehr Rathaus, Marktgasse 58, 9500 Wil 2	Sanierung und Erweiterung oder Neubau Mattschulhaus	Projektwettbewerb, offen 110 000 Fr. Gesamtpreissumme
NEU Ville de Genève Division de l'aménagement et des constructions section soumissions Rue de l'Hôtel-de-Ville 4, Case postale 3983, 1211 Genève 3	Passerelle Sécheron-Nations	Concours d'architecture à deux degrés, procédure ouverte
NEU Verlagsgruppe Wiederspahn Wettbewerbsbetreuung: Mixed Media Konzepts Biebricher Allee 11b, D-65187 Wiesbaden	Konzeption von Verkehrszeichenbrücken an deutschen Bundesautobahnen	Ideenwettbewerb, offen 7500 EUR Gesamtpreissumme
Preise		
Flux-Design-Biennale Luzern 04 Form Forum Schweiz Mühleweg 23, 4910 Langenthal	Auswahl zur Flux-Design-Biennale 04	Die Auswahl erfolgt aufgrund der eingereichten Dossiers (Einschreibegebühr 80 / 130 Fr.)
Bienal Miami + Beach 2003 School of Architecture, Florida International University Miami, Florida 33199	Competition of «unbuilt» architectural work	Open international competition
NEU Bundesamt für Energie IBE, Institut Bau + Energie AG Höheweg 17, 3006 Bern	Ideenwettbewerb «Passivhaus und Minergie-P» für beispielhafte Sanierungen von Wohnbauten	Die Bauherrschaft soll in Form von Preisgeldern zur Realisierung von beispielhaften Lösungen animiert werden

Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe

Im Zentrum der Region Ostschweiz
infolge Nachfolgeregelung zu verkaufen

Ingenieurbüro Hoch-/Tiefbau

Das Unternehmen
ist gut etabliert,
bekannt und er-
wirtschaftet einen
Umsatz von
ca. CHF 1,9 Mio.



Interessierte wenden sich bitte an:

BDO Visura

Herr Felix Trösch · Kornhausstr. 3 · 9001 St. Gallen
Telefon 071 228 62 00 · Fax 071 228 62 62

IBDO

BDO Visura
Wir machen Sie fit

**Ein Blick hinter
die Kulissen**

XFEMily

Software für Bauingenieure

Heiniger & Partner AG, Hofstr.96a, 8620 Wetzikon 1
Tel. 01 934 43 11 Fax 01 932 34 77 info@heiniger.ch www.heiniger.ch